

Helikopterarbeiten an Stromleitung bei Herscheid und Plettenberg

9.9.2026 - | Amprion GmbH

Der Übertragungsnetzbetreiber Amprion führt Arbeiten mit einem Helikopter an einer neu gebauten Stromleitung bei Herscheid und Plettenberg durch. Die Arbeiten sind für den 08. und 09. September 2026 geplant.

Amprion verstärkt die Übertragungskapazität des Stromnetzes durch den Bau einer 380-Kilovolt-Verbindung zwischen der Umspannanlage Kruckel (Dortmund/Nordrhein-Westfalen) und der Umspannanlage Dauersberg (Betzdorf/Rheinland-Pfalz).

Im Rahmen dieser Baumaßnahmen sind auf einem Teilabschnitt bei Herscheid und Plettenberg Arbeiten mit einem Helikopter geplant. Es werden Vogelschutzmarkierungen an der Stromleitung angebracht.

„Vogelschutzmarkierungen helfen Vögeln, die Leitung frühzeitig wahrzunehmen und ihr Flugverhalten entsprechend anzupassen. Studien zeigen, dass sich das Kollisionsrisiko durch solche Markierungen je nach Art und Standort um bis zu 90 Prozent reduzieren lässt“, erläutert Andreas Lehmann, Projektsprecher bei Amprion.

Der Einsatz eines Helikopters ist aufgrund der herausfordernden topographischen Gegebenheiten, insbesondere im Hinblick auf Überspannungen und Geländeeinschnitte, notwendig. Der Einsatz des Helikopters ist wetterabhängig. Es kann zu kurzfristigen Anpassungen in der Zeitplanung kommen.

Zum Gesamtvorhaben Kruckel - Dauersberg

Die Höchstspannungsleitung Kruckel - Dauersberg ist ein Netzausbauprojekt zur Verstärkung des Stromübertragungsnetzes in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz. Ziel ist es, bestehende Engpässe zu beseitigen, die Transportkapazität für Strom aus erneuerbaren Energien zu erhöhen und die Versorgungssicherheit in der Region langfristig zu sichern.

https://www.amprion.net/Presse/Presse-Detailseite_98881.html